

Klaus Kornwachs

Prof. Dr. phil. habil., Dipl. Phys.

Klaus Kornwachs wurde am 12.02.1947 in Engen, Kreis Konstanz, geboren. Nach dem Abitur am Gymnasium in Villingen (Schwarzwald) studierte er von 1966 bis 1973 an den Universitäten Tübingen, Freiburg und Kaiserslautern Mathematik, Physik und Philosophie. Das Diplom erwarb er sich zu einem Thema in der Molekülspektroskopie. 1975 war er Visiting Fellow an der University of Massachusetts in Amherst, USA. 1976 promovierte er zu Dr. phil mit einem Thema zur Analytischen Sprachphilosophie. Von 1977-1978 arbeitete er als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Grenzgebiete der Psychologie in Freiburg.



(c) Jürgen Bauer

Von 1979-1981 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung (IPA), Stuttgart, danach bis 1992 beim Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation (IAO), ebenfalls Stuttgart, zuletzt als Leiter der Abteilung für Qualifikationsforschung und Technikfolgenabschätzung.

Lehraufträge für Kybernetik (1974-1981), Simulationstechnik und Modellbildung (1979-1987) sowie seit 1983 auch für Philosophie verbanden ihn mit den Universitäten Freiburg, Stuttgart und Ulm. 1987 habilitierte Klaus Kornwachs an der Universität Stuttgart für das Fach Philosophie über den Zusammenhang von Information und Offenen Systemen.

1990 wurde er zum Honorarprofessor für Philosophie am Humboldt-Zentrum der Universität Ulm ernannt. 1991 erhielt Klaus Kornwachs den SEL-Forschungspreis „Technische Kommunikation“ der SEL-Stiftung.

Von September 1992 bis April 2011 war er Lehrstuhlinhaber für das Fach Technikphilosophie der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus. Dort leitete er von April 1997 bis Oktober 1998 als Direktor das Zentrum für Technik und Gesellschaft und gründete 2006 den Bachelor- und Masterstudiengang „Kultur und Technik“. Klaus Kornwachs lehrte an den Universitäten Cottbus und Ulm, mit Gastprofessuren an der TU Wien und der Budapest University for Technology and Economy.

Er ist ordentliches Mitglied der Deutschen Akademie für Technikwissenschaften (acatech München, Berlin) und weiterer wissenschaftlicher Vereinigungen, er leitete von 2001-2009 den Bereich „Gesellschaft und Technik“ des Vereins der Deutschen Ingenieure (VDI) und gründete 1988 die Deutsche Gesellschaft für Systemforschung e.V. Klaus Kornwachs lehrt derzeit an der Universität Ulm und ist vorwiegend publizistisch und beratend tätig. Er ist Herausgeber und Autor zahlreicher Fachbücher und Veröffentlichungen und gefragter Ansprechpartner für Medien, Gesprächsrunden und Vorträge.

Arbeitsgebiete

- Praktische Philosophie (Arbeit, Technik, Natur, Werte)
- Bewertungen von Technikentwicklungen und –trends sowie Innovations- und Projektbewertung (Information, Technik, Organisation, Innovation)
- Analytische Philosophie (Wissenschaftstheorie der Technikwissenschaften, Logik)

Komitees und Gremien (Auswahl)

- Vorsitzender des Themennetzwerks „Technikwissenschaften und Innovation“ der Deutschen Akademie für Technikwissenschaften (acatech München, Berlin), seit 2006, Leiter des Themennetzwerks „Grundfragen der Technikwissenschaften“ seit Januar 2007, dort Leitung und Mitglied zahlreicher Projektgruppen (www.acatech.de)
- Mitglied und Leiter der Jury KOPF und ZAHL – Wettbewerb Jahr der Mathematik, Haus der Wissenschaft, Bremen (April 2008)
- Vorsitzender der Jury PUNKT – Preis für Technikjournalismus der Deutschen Akademie für Technikwissenschaften - acatech (seit Jan 2004)
- Mitglied des Advisory Boards für den B.A. Studiengang „Philosophie“ am Humboldt-Zentrum für Geisteswissenschaften der Universität Ulm (seit 2003)
- Vorsitzender des Bereichs „Mensch und Technik“ im VDI (seit Januar 2003, ab Januar 2004 „Gesellschaft und Technik“, bis Januar 2009)(www.vdi.de)
- Enquête-Kommission des Deutschen Bundestages für Technikfolgenabschätzung und Bewertung, beratendes Mitglied (1987-1989)
- Mitglied des Wissenschaftlich-Technischen Rates (WTR) der Fraunhofer-Gesellschaft (1980- 1989) und der Hauptkommission des WTR (Fraunhofer-Gesellschaft) (1986-1989)

Wissenschaftliche Gesellschaften

- Ordentliches Mitglied der Deutschen Akademie für Technikwissenschaften - acatech
- International Council of the Int. Foundation for System Research (IFSR)
- Gründer und Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Systemforschung
- Ordentliches Mitglied des Humboldt-Zentrums für Geisteswissenschaften der Universität Ulm (<http://www.uni-ulm.de/einrichtungen/humboldt.html>)
- Mitglied des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI), der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, der Allgemeinen Gesellschaft für Philosophie in Deutschland
- Korrespondierendes Mitglied der Frege-Gesellschaft, Jena

Herausgebertätigkeit und Editorial Boards

- Herausgeber der Reihe *Technikphilosophie* im Lit-Verlag, Münster, London (<http://www.lit-verlag.de/reihe/techni>)
- Referee for *International Journal for Production Research*
- Editorial Board of *Cognitive Systems*
- Editorial Board of *International Journal for General Systems*
- Editorial Board of *Intern. Book Series on System Science and Engineering*, Kluwer Acad. /Plenum Press, New York
- Wissenschaftlicher Beirat der Zeitschrift *Poiesis und Praxis* (Europ. Akademie für Technikfolgenabschätzung, Bad Neuenahr)

Links:

www.kornwachs.de (im Aufbau)

<http://www.tu-cottbus.de/fakultaet1/de/technikphilosophie>